



PORSCHE

Anziehungspunkt für Ballett-Talente aus aller Welt

### **Porsche als Wegbereiter: Neubau der John Cranko Schule fertiggestellt**

**Stuttgart.** Die John Cranko Schule in Stuttgart zieht seit Jahrzehnten außergewöhnliche Ballettalente aus aller Welt an. Mit dem nun fertiggestellten Neubau erhalten die Nachwuchskünstler eine ebenso außergewöhnliche neue Heimstätte. Porsche hat das Projekt mit einer Spende in Höhe von zehn Millionen Euro maßgeblich unterstützt. Die Förderung erfolgte über eine Stiftung, die der Sportwagenhersteller 2013 gemeinsam mit der Stadt Stuttgart gegründet hatte. Das neue Zuhause der Ballettschule besticht durch eine stufenförmige Architektur über zehn Stockwerke. Bis zu 150 Nachwuchstalente können dort künftig betreut und gefördert werden, 80 von ihnen kommen im Internat unter.

„Kultur-Förderung sehen wir als unsere gesellschaftliche Aufgabe an“, sagt Andreas Haffner, Vorstand für Personal- und Sozialwesen der Porsche AG. „Ganz besonders liegt uns die Nachwuchsförderung am Herzen. Umso mehr freut es uns, dass wir mit unserer Spende zum Neubau der John Cranko Schule dazu beitragen konnten, den jungen Ballett-Talenten im Herzen von Stuttgart beste Ausbildungsbedingungen zu ermöglichen.“

Die John Cranko Schule wurde 1971 von der Ballettlegende John Cranko gegründet. Sie ist Basis des weltweit renommierten Stuttgarter Balletts: Zwei Drittel der Tänzer der Compagnie kommen aus der Kaderschmiede. Porsche ist seit 2012 Hauptsponsor

des Stuttgarter Balletts und sichert damit dessen langfristigen Erhalt. Zu den gemeinsamen Werten zählen Dynamik und Präzision ebenso wie die Verbindung von Tradition und Pioniergeist: Die Gründer der Ballettschule sowie des Sportwagenherstellers, John Cranko und Ferry Porsche, waren angetrieben von ihrer jeweiligen Vision und haben mit Herzblut aus einer Idee eine Marke mit weltweiter Reputation kreiert.

*Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)*